

Press Release · Pressemitteilung

Indiens maritime Investitionsoffensive im Fokus der SMM 2026

Hamburg, 27.02.2026 — Indien treibt den Ausbau seiner maritimen Infrastruktur mit Nachdruck voran. Häfen, Werften und Logistikketten werden modernisiert, Investitionen in Digitalisierung und nachhaltige Antriebstechnologien gewinnen an Dynamik. Für internationale Ausrüster und Technologieanbieter eröffnen sich damit neue Marktchancen. Diese Entwicklung wird auch auf der SMM 2026 konkret sichtbar.

Im Rahmen der jüngsten Hamburger Wirtschaftsdelegation nach Mumbai standen zentrale Programme wie „Maritime Amrit Kaal Vision“ im Mittelpunkt der Gespräche, die Indien bis 2045 unter die fünf führenden Schiffbaunationen bringen und die Hafenumschlagskapazität auf 10.000 MTPA steigern sollen. Diskutiert wurden insbesondere die Finanzierung und mögliche Kooperationen zum Ausbau der Hafen- und Terminalkapazitäten, der Schiffbaukapazitäten sowie Effizienzsteigerungen in der Hinterland-Logistik.

Claus Ulrich Selbach, Vice President Exhibitions Energy & Maritime bei der Hamburg Messe und Congress, der an der Delegationsreise teilnahm, erklärt: „Indien investiert gezielt in moderne Hafeninfrastruktur, alternative Antriebstechnologien und digitale Lösungen. Der Bedarf an internationaler Technologie und industrieller Partnerschaft ist deutlich spürbar. Für maritime Ausrüster und Systemanbieter entstehen hier langfristige Geschäftsperspektiven.“

Zur SMM 2026 werden rund 35 indische Unternehmen erwartet, die sowohl individuell als auch auf Gemeinschaftsflächen auftreten. Damit bleibt Indien ein fester Bestandteil der internationalen Ausstellerstruktur der SMM.

Bereits auf der SMM 2024 wurde Indiens maritime Entwicklung im Rahmen einer eigenen Session intensiv diskutiert. Daran knüpft die Messe 2026 an und vertieft den Dialog zu Investitionen, Infrastrukturmodernisierung und technologischer Zusammenarbeit.

Diese Themen spiegeln sich auch in den Schwerpunkten der SMM 2026 wider: maritime Sicherheit, Künstliche Intelligenz, Dekarbonisierung sowie digitale und nachhaltige Technologien. Mit der neuen Konferenz all about ports (2.–3. September 2026) rückt zudem die Zukunft globaler Hafenstandorte in den Fokus.

Die SMM findet vom 1.-4. September 2026 in Hamburg statt.

Über die SMM

Die Weltleitmesse der maritimen Wirtschaft findet vom 1. bis 4. September 2026 in Hamburg statt. Über 2.200 ausstellende Unternehmen aus rund 60 Ländern und rund 48.000 Teilnehmende aus

mehr als 100 Ländern werden erwartet. Die SMM deckt auf rund 90.000 m² in zwölf Hallen die komplette Wertschöpfungskette der Branche ab. Sie bringt Führungskräfte aus allen Teilen der Welt zusammen und ist die weltweit wichtigste Plattform für Innovationen und neueste Technologien im maritimen Sektor. Unter dem Leitmotiv „Driving the Maritime Transition“ stehen auf der 32. SMM die maritime Energiewende und die digitale Transformation besonders im Fokus. Die Messe wird von einem attraktiven Konferenzprogramm sowie vielfältigen Networking-Angeboten flankiert. Die Konferenzen finden erneut auf offenen Bühnen in den Messehallen statt – kostenfrei für alle zugänglich.

Weitere Informationen: [SMM – driving the maritime transition | 1.– 4. September 2026 - SMM](#)

Pressekontakt

Nele Bruns

PR-Manager

Tel: +49 40 3569-2439

E-Mail: nele.bruns@hamburg-messe.de